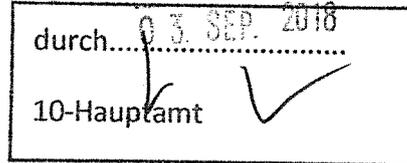




Stadtverwaltung Mainz | Dezernat VI | Postfach 3820 | 55028 Mainz

Ortsverwaltung Mainz-Oberstadt
Frau Ortsvorsteherin Beyer
- über 10-Hauptamt -



i.A. BG.
04.09.18

Beigeordnete
Marianne Grosse
Dezernentin für Bauen,
Denkmalpflege und Kultur

Postfach 3820
55028 Mainz
Zitadelle | Bau A

Ansprechpartner
Herr Diehl
Tel 06131/12-3033
Fax 06131/12-3056
michael.diehl@stadt.mainz.de

www.mainz.de

Mainz, 30.08.2018

Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt vom 31.01.2018 (TOP 9) und vom 02.05.2018 (TOP 6)
hier: Beleuchtung des Fußweges im Park am Römerwall

Aktenzeichen: 2 66 13 Mz

Sehr geehrte Frau Ortsvorsteherin Beyer,

in der Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt am 31.01.2018 wurde die Stadtverwaltung gebeten, die bisherige Beleuchtung der Grünanlage Römerwall zu erweitern bzw. zu erneuern.

Das Stadtplanungsamt hat aus aktuellem Anlass die Notwendigkeit einer Beleuchtung entsprechend der vom Stadtvorstand beschlossenen "Checkliste Beleuchtung" überprüft und die Polizeidirektion Mainz, das Schulamt, das Amt für Jugend und Familie, das Grün- und Umweltamt sowie die Abteilung Verkehrswesen des Stadtplanungsamtes um Einschätzung gebeten. Da die Beleuchtung der Grünanlage Römerwall bisher durch lediglich drei historische Kandelaber erfolgt, wurde im Rahmen einer möglichen Neuplanung der Beleuchtung die Abteilung Denkmalpflege des Bauamtes ebenfalls um Einschätzung gebeten.

Nach Auswertung der Stellungnahmen der beteiligten Fachdienststellen wird empfohlen, die Fuß- und Radwege in der Grünanlage Römerwall zu beleuchten. Zum Schutz von Fauna und Flora soll in der Zeit von 1.00 Uhr bis 5.00 Uhr eine Nachtabsenkung um 50 % erfolgen.

Aus diesen Gründen entschied der Stadtvorstand am 29.05.2018, die Fuß- und Radwege in der Grünanlage Römerwall zu beleuchten.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt durch die Mainzer Netze GmbH, sobald die Finanzierung gesichert ist. Die Kosten betragen ca. 54.000,- € netto/64.260,- € brutto. Eine entsprechende Haushaltsanmeldung erfolgt für den Doppelhaushalt 2019/2020.

Mit freundlichen Grüßen

Marianne Grosse